

Die Halle ... monatlich 2,50 M. ...

werden die Spalte ...

Saale-Zeitung

Achtundzwanzigster Jahrgang

Ersteinst wöchentlich ...

Nr. 230.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 20. Mai

1894.

Deutsches Reich.

Sitzung des Abgeordnetenhauses.

g Berlin, 19. Mai. Das Abgeordnetenhaus ...

Offizieller Beger.

Der „Deutsch-Evangelische Kongress“ ...

„Es wird so oft nichts“ ...

„Mit besonderem Entzücken erfüllen diese Worte ...“

Göhrre will sogar „im Osten“ die Verherrlichung ...

„Von jeher hat deshalb die Kirche Partei genommen ...“

„Im Hinblick auf diese Nebenfrage ...“

Zur Frage der Landwirtschaftskammern.

Haderleben er Gymnasialien bereitet am 16. d.

einem Hoch auf den Fürsten. Darauf stimmte die Kapelle ...

„Ich danke Ihnen herzlich für die freundliche Begrüßung ...“

„Nun wandte sich der Fürst an den Dirigenten der Schillerkapelle ...“

[Wachpost verboten.]

Die Schlacht auf dem Pöre-Lachaise.

Von Alpb. Dandert.

Der Wächter lachte: „Eine Schlacht hier? ...“

„Nebstigen war es doch nur ein Haufen schlechter Kerle ...“

ging, davon wußte niemand von uns etwas Rechtes.

„Das war eine Ueberraschung!“

„Wir sind verrotten!“

„Der Alte, der ganz allein unter den Granaten ...“

„Inzwischen waren es nicht mehr als vier oder fünf ...“

die Zweige klinken sehen. Ich war sehr müde.

„Ich bin aufgestanden, habe ihnen Kaffee gemacht.“

„Alles war voll von Soldaten, von der Marine.“

„Hier bemerkte der gute Mann seinen Friedländer ...“

Verschiedene Mittheilungen.

Der Reichsanzeiger veröffentlicht die Verordnung, welche den Reichsanzeiger ermächtigt, für Gebietsverhältnisse...

Der Reichsanzeiger meldet, dass Herr v. Schorlemer-Nesi als Gewerbeschlichter für die Silber- und Kupferminen...

Wie aus Hamburg gemeldet wird, bleibst sich in diesen Tagen der Geh. Legations-Rath v. Libentz-Wächter dort auf, um eine Wohnung zu mieten.

Am 20. des Monats d. s. v. h. ist in der Versammlung der Antikensammler...

Die Polen-Fraktion bringt dieser Tage eine Eingabe an den Kaiser in Betreff der neuesten Sprachen-Verordnung ein.

Bei Gelegenheit eines von den Gewerkschaften den Delegirten des internationalen Vergewaltiger-Kongresses...

Demnach ist 19. Okt. Die zweite Kammer setzte in öffentlicher Abhaltung mit 25 gegen 2 Stimmen die Regierungsvorlage über Einführung einer Weinksteuer ab.

Ausland.

Serbien. Die Wiener 'Neue Freie Presse' bemerkt zu den serbischen Wirren, dass eine gefährliche Miswirkung über die Landesgrenzen hinaus kaum zu befürchten sei...

Wie in Belgrad bestimmt verlautet, wird das Antislavblatt am Sonntag eine Proklamation des Königs Alexander bringen, wonach die Verfassung von 1869 zurückgeführt ist...

Rußland. Einem Telegramm der Mosk. Zeitg. aus Nijni zufolge werden 13,000 russische Juden durch eine...

Einem Telegramm der Mosk. Zeitg. zufolge werden 13,000 russische Juden durch eine...

Aus der Reichshauptstadt.

Wahlgenuss und die Wiederholung. - Berliner Spitzbühnen. - Der neue Kroll. - Die Hofoper...

Berlin, 17. Okt.

Das war eine Feiertagsfeier! Die ältesten Würthe können sich schon Frühlingstage nicht entsinnen. Die Räume schon in voller glühender Pracht, eine Maitenluft von wunderherrlicher Wärme...

Auf den kleinen Sprechbänken, welche die nationalen Helden an ihre Ziel führen sollten, herrschte ein reges Leben, und ein mächtige Bewegung entlief aus den Brusthöhlen, als man den Treptower Park zu Gesicht bekam...

Italienische Dampfsschiffahrtsgesellschaft nach Argentinien befördert werden. Die ersten 700 trafen bereits am Freitag im Voraus in belagerten Zustande ein.

Galle und Jungsgegend.

Galle, 20. Okt.

Unverkennbar sind wir nun in die zweite Hälfte des Frühlings eingetreten. Die Fieberberge sind vorüber. Sie war in diesem Jahre so schön, wie nie je gesehen worden...

einem. Nach Osten muß die Ausstellung, so wußten die einen, an die Ufer der Spree! Nach Westen, wußten die anderen, in den Grunewald, wo das alte Gut Wilmberg...

foltern. Er legt sich mit Macht in die Knieen, daß das Hognun so dahinstiegt. Aber er wagt sich in Nicht nehmen, daß er der anmuthigen Begleiterin nicht zu oft und tief in die schweißigen Augen sieht...

Staubbelästigungen auf der Strecke Wilmberg-Trotha. Ein besorglicher Trotha wußte, wie bereits wiederholt berichtet worden ist, sehr wohl, wie er den Staubbelästigungen auf der Strecke von Wilmberg nach Trotha begegnen sollte...

[Jugendliche Sünden]. Die Polizei nahm heute drei Mädchen im Alter von 15, 12 und 10 Jahren fest, welche unter verächtlichen Umständen einen Ausflug nach Dessau unternommen hatten...

DFG logo and other page markings.

Am 13. d. M. wurde Geld, wurde als Mittel benutzt, um die Erbschaft nach dem Tode zu unterrichten, die zur Entdeckung der Töchter führte.

Provinzial-Verordnungen.

Verordnungen, 19. Mal. (Nordhausen-Verordnungen) und (Nordhausen-Güterverordnungen). In einer der letzten Nummern dieser Zeitung wurde an dieser Stelle kurz mitgeteilt, es seien 3 Ingenieure der Firma Schering & Wächter in Berlin die Ehrenbürgerrechte Nordhausen übergeben zu beabsichtigen. Der Antrag der Provinzialverwaltung dieser Stadt, die sich in Nordhausen an die anhaltische Provinzialverwaltung angeschlossen hat, nimmt einen eigenartigen Verlauf. Ein Komitee, welches seinen Sitz in Nordhausen hatte, war im ersten Willen für diese Städte beizugehen, und hatte auch schon die vorgeschriebenen Gültigkeiten erfüllt, als das Provinzial-Verordnungsamt in Nordhausen die Sache in Erwägung brachte und mit großer Umsicht die Angelegenheit zu betrachten. Die folgenden beiden Verordnungen des Komitees Nordhausen-Güterverordnungen wurden nun mit in das Komitee Nordhausen-Verordnungen aufgenommen, und gegen ihn, um dieses letztere letztere Wahlrecht zu fördern, von ihrem selbständigen Rechte Nordhausen-Güterverordnungen aber auch die von den übrigen beteiligten Orten wahlberechtigten Mitglieder des Komitees Nordhausen-Güterverordnungen und nicht auch die für den Bau der Bahn in Aussicht genommene Firma Schering & Wächter in Berlin. Diese betreiben die Anlagearbeiten gegenwärtig ohne die wahlberechtigten Herren zu berücksichtigen, Nordhausen-Verordnungen und Nordhausen-Güterverordnungen. Uns kam das ja alles nur gerade recht, denn wir nehmen das Gute unbedingt wo wir es finden, und wünschen deshalb beiden Unternehmungen Glück und Gedeihen.

r. Nordhausen, 18. Mal. (Salzhausen-Verordnungen). Gewerbeverordnungen. In der Sache ist die Provinzialverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen, wie die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen ist. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Salzhausen, 19. Mal. (Fischer-Verordnungen). In der unter Vorhild des Generaldirektors des deutschen Kaiserreichs, Prof. Dr. Wilhelm Fischer, geführten Verhandlung über die Verhältnisse der Arbeiter in der Provinz Sachsen, ist die Provinzialverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen, wie die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen ist. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Salzhausen, 19. Mal. (Fischer-Verordnungen). In der unter Vorhild des Generaldirektors des deutschen Kaiserreichs, Prof. Dr. Wilhelm Fischer, geführten Verhandlung über die Verhältnisse der Arbeiter in der Provinz Sachsen, ist die Provinzialverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen, wie die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen ist. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Salzhausen, 19. Mal. (Fischer-Verordnungen). In der unter Vorhild des Generaldirektors des deutschen Kaiserreichs, Prof. Dr. Wilhelm Fischer, geführten Verhandlung über die Verhältnisse der Arbeiter in der Provinz Sachsen, ist die Provinzialverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen, wie die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen ist. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Reminiscenzen.

Der Berliner Gewerbe-Verein, der seitliche Bescheid an das Innenministerium an den 11. d. M. mit der Bitte um Befreiung der Gewerbeverordnungen von der Provinzialverwaltung, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

Wittenberg, den 17. Mal 1894.

Dem Arbeits-Ausschuss theile ich im Allerhöchsten Auftrage an die Innenverwaltung vom 11. d. M. mit, dass die Provinzialverwaltung die Gewerbeverordnungen von der Provinzialverwaltung, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

Der Gewerbe-Verein, der seitliche Bescheid an das Innenministerium an den 11. d. M. mit der Bitte um Befreiung der Gewerbeverordnungen von der Provinzialverwaltung, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

man kann also die Weine recht bequem austreten. In früheren Jahren war der Weinhandel in Ansehung der Weine, die dieses Jahr die Winter-Weine sind, ein wenig höher. Später bemerkte man zwischen den Abgeordneten auch dort, die Weine zu untersuchen; da bekam er den Namen „Süßholz“. In jüngster Zeit soll der Abgeordnete sich der erste Besucher gewesen sein; nun heißt er der „Süßholz“.

Ein Wohlthäter. Einen schönen Wohlthätigkeitssatz hat der Graf v. Zugenheim gegeben. Die Verwaltung seiner Güter hat er veräußert, und hat die Verwaltung seiner Güter an die Verwaltung seiner Güter übertragen. Der Graf hat seinen Namen für die Verwaltung seiner Güter gegeben, und hat die Verwaltung seiner Güter an die Verwaltung seiner Güter übertragen.

Strohblätter. Strohblätter sind bekanntlich in Norddeutschland bei landwirtschaftlichen Betrieben auch heute noch beliebt, besonders bei Stallungen, da sie billiger herzustellen sind und sehr warm halten. Eine Unvorsichtigkeit brachte ein Hofgärtner die große Gefahr der Strohblätter. Die Verwaltung seiner Güter hat er veräußert, und hat die Verwaltung seiner Güter an die Verwaltung seiner Güter übertragen.

Brandunglück. Wie aus Fürth i. B. telegraphisch bekannt wird, entbrach dort Freitag nach ein heftiges Feuer. Dabei verbrannten zwei Schwäger, ein 16-jähriger Knabe und ein 12-jähriges Mädchen. Ein 16-jähriger Knabe konnte sich durch einen Sprung vom Dach retten.

Im der Wadenfahrt. Im Waden hat sich der Baron v. Zugenheim ein Pferd gekauft, und hat die Verwaltung seiner Güter an die Verwaltung seiner Güter übertragen.

Statenische Politiken. Eine Schicksalsfrage zwischen den Staaten ist die Frage über die Verwaltung der Provinz Sachsen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Statenische Politiken. Eine Schicksalsfrage zwischen den Staaten ist die Frage über die Verwaltung der Provinz Sachsen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Statenische Politiken. Eine Schicksalsfrage zwischen den Staaten ist die Frage über die Verwaltung der Provinz Sachsen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Amerikanische Ehen. Ein amerikanisches Ehenpaar ist nach Norddeutschland gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Der stumme Buchhändler. In Cincinnati ist am 7. Mal in der Provinzialverwaltung der Staats-Verwaltung der Provinz Sachsen, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

Der stumme Buchhändler, in Cincinnati ist am 7. Mal in der Provinzialverwaltung der Staats-Verwaltung der Provinz Sachsen, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

Berliner und Verammlungen. Berlin, 19. Mal. Der Internationale Bergarbeiter-Verein hat sich aufgelöst, nachdem die Berliner, nach vorheriger Sitzung der Arbeiter der Provinz Sachsen im Friedrichshagen niedergelassen. Als nächster Kongressort wurde einstimmig Paris bestimmt.

Am Ende der Leserei. Am Ende der Leserei bitte ich um Aufnahme des Folgenden: Die Arbeiter werden, bis dahin ein nober und angenehmer Kongress, lösen durch die Auflösung ihrer Vereine. Die Berliner, nach vorheriger Sitzung der Arbeiter der Provinz Sachsen im Friedrichshagen niedergelassen. Als nächster Kongressort wurde einstimmig Paris bestimmt.

Bur Wasserfaktum in Kieleben. Am 2. Februar ist der 23. der „Sonder-Tag“ wurde eine Versammlung der Arbeiter der Provinz Sachsen im Friedrichshagen niedergelassen. Als nächster Kongressort wurde einstimmig Paris bestimmt.

Bur Wasserfaktum in Kieleben. Am 2. Februar ist der 23. der „Sonder-Tag“ wurde eine Versammlung der Arbeiter der Provinz Sachsen im Friedrichshagen niedergelassen. Als nächster Kongressort wurde einstimmig Paris bestimmt.

Sechte Telegramme. Würzburg, 19. Mal. Der Termin im Prozess wegen Caprivis-Verleumdung ist am 31. Mal dem Landgericht I in Berlin anberaumt. Man erwartet, dass die Anklage gegen Weninger zurückgezogen werden sei, bestätigt sich also nicht.

Wien, 19. Mal. Die Behörden in Wien des österreichischen Kaiserreichs, ist durch den Ministerial-Befehl vom 17. d. M. genehmigt. Er enthält den empfehlenden Hinweis auf das Terrain von Wittenberg, und lautet wörtlich wie folgt:

Unterstützung. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen. Die Provinzialverwaltung hat sich für die Gewerbeverordnungen entschieden, und hat die Landesverwaltung zu demselben Beschlusse gekommen.

Famos. Lassen Sie sich bei Gelegenheit einmal in irgend einem Geschäft oder Veranlassung Gelegenheit Dingler & Kraut's Stetisch-er „Famos“ vorlegen. Problem Sie ihn und werden Sie selber. Die Veranlassung, die er beim Stetisch-aussehen bietet, ist verblüffend. „Famos“ sieht jeden Stetisch, egal ob kleiner Damenstüb oder großer Herrenstetisch, im Nu vom Fuß. — Für Offiziere und Ritter besonders wertvoll: es ist der einzige, der Stetisch-aussehen ansieht! Wunderbarerweise bedienen sich des „Famos“. Am Schloße St. Moritz des Deutschen Kaisers im Gebrauch. Preis kein posit Markt 1,50 in allen besseren Geschäften der Provinz. Nach Orten, wo nicht zu haben, liefern Dingler & Kraut, Dresden, direct 3 Mark zu einem Stetisch-er für 2 Mark. (Vorkaufsendung oder Nachnahme).

Photographie Müller & Pilgram. Specialität: Platin-Vergrößerungen. Seidenstoffe. Direkt aus der Fabrik von von Elkan & Koussens, Cracow, alle mit reiner Hand in einem Hause zu beziehen. Schöne, leichte, in reiner Seidenstoffe, Sammet und Spitze liefert hier zu beziehen. Man beachte: Müller & Pilgram des Wittenbergs.

Paul Sehauseil & Co.

Bankgeschäft
Halle a/S., Leipzigerstr. 10, gegenüber der Ulrichskirche.
Reichsbank-Giro-Conto. — Fernsprecher No. 577.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen. (Depositen).
An- und Verkauf von Wertpapieren.

Check-Conto-Corrent-Verkehr.
Wechsel-Verkaufungs-Controlle.
Einköpfung von Coupons.

Hypotheken-Vermittlung
von 2½% auf Acker- und 4% auf Stadt-Hypothek.
Kapitalisten werden Hypotheken kostenfrei nachgewiesen.

Magdeburger Pferde-Verloosung.
Ziehung am 24. und 25. Mai cr.
2000 Gewinne
darunter 33 Pferde (belaufliche Stuten u. c.), Landauer, Jagdwagen u. i. v.
Preis à Loos 1 Mk. — Gewinnliste 20 Pf.
Halle a/S., Markt 24. Otto Hendel, Sortiment.

Magdeburger Pferdeloos nur 1 Mark, 11 Loos für 10 Mk., Liste und Liste 20 A extra
berichtet H. Semper, Magdeburg. (ad
2000 Gewinne (darunter 5 belaufte Equipagen und 25 edle Pferde) i. d. B. 60.000 Mk.

2000 Loose — 4000 Treffer!
Badische 100 Thlr.-Serienloose
Ziehung 1. Juni 1894.
Hauptgewinne: Mark 120,000, 24,000, Mark 12,000 etc. Kleinsten Treffer: 300 Mark.
Nur einmaliger Einsatz. Keine Nachzahlungen.
Bevollzug: 1/200 — 1/100 — 1/50 — 1/25 — 1/10.
Scheine: 1 Mk. 3. — 0. — 7.50 — 15. — 30. — 75. —
Porto und Liste 30 Pfg., Nachnahme 30 Pfg. extra.
Coupons und Briefmarken nehme in Zahlung.
Hermann Unger, Berlin G.
118 Spandauerbrücke 118.

Hof-Kalligraph Fix's
Schreib-Lehr-Methode.
Lehre unter Garantie einem Jeden, auch schon im vorgerückten Alter,
ohne jede Vorkenntnisse Deutsch-, Latein-, Kopf- und Rundschrift. Streng durch-
geführtes System des Einzel-Unterrichts.
Anmeldungen und Eintritt täglich. Mässiges Honorar.
F. Wehmer, Kalligraph, Gr. Steinstr. 18.

Ausstellung
der von der
Chicagoer Welt-Ausstellung
zurückgeführten und mit der höchsten Auszeichnung prämierten
Reform-Schuhe
57 Große Ulrichstraße 57
im Schaufenster.

M. J. Schröder Nachfg. L. Woop.
Wegen andrerer Unternehmungen habe ich mein Geschäft vom 1. Juli d. J.
an an demselben Platz und verkaufe meine streng modernen, fertigen Hüte zu
billigen Preisen.

Neues Genre im Tapissere-Fach.
(Erlaubt für gefüllte Sammet-Verbeit).
Starke, wollene Chenille in Schattierungen
in groben Stramin gefüllt zu
Teppichen, Kissen, u.
Bettvorlegern, Fußkissen etc.
Kleinstmögliche Arbeit, angenehme Beschäftigung f. Damen in Sommerreisen.
Nehmen bei
Alexander Blau, Leipzigerstr. 99.

Rud. Podolski, Schneidermstr.
Glockengasse 3, Halle a/S., an der Halle.
empfiehlt sich zur Anfertigung feinerer Herren-Garderobe nach Maß unter
Gewantie vorzüglichen Sitzes, kunstvoller Arbeit und eleganter Ausföhrung.
Da ich die Stoffe aus erster Hand beziehe, bin ich in der Lage, neben
größerer Flexibilität auch die niedrigsten Preise stellen zu können, indem ich
compl. Herren-Anzüge nach Maß schon v. 26 Mk. an,
Sommerüberzieher " " " " 20 " "
Mäntel " " " " 30 " "
Havelocks " " " " 20 " "
einzelne Jackets " " " " 16 " "
" **Beinkleider** " " " " 7 " "
" **Westen** " " " " 5 " "
bis zu den elegantesten Lieferen.

Grosses Lager
Möbel, Polsterwaren, Laden- und
Contor-Einrichtungen.
Geschäftsdringlich:
Billig einkaufen und auch billig verkaufen.
C. Müller, Steinweg 24. Telefon 759.

Presssteine.
Unsere vorzüglichsten Presssteine empfehlen wir Presssteine
der neuen Campagne, vorzüglich frosten, fest gebrannt und von großer
Feistkraft zu Sommerpressen ab einem Hektar.
Grube Auguste bei Morf. Die Grubenverwaltung.
Für den Augenblick verantwortlich: W. König in Halle;

Für Renn-Fahrer!
Empfehle als bestes Fabrikat
August Lehr's Raleigh-Renner,
auf welchen im vergangenen Jahre Tausende von Preisen geholt und bedeutende Records ge-
schlagen worden sind. — Eine Rennmaschine sieht bei Herrn C. H. Spierling, hier, Leip-
ziger- u. Poststr.-Weg, zur gef. Ansicht aus. Als Curiosum sei angeführt, daß jeben-
falls der schwerste Rennfahrer, der je startete, ein solches Rennrad zum Siege führte, da der
bekannte Hamburger Präsident, der 205 Pfd. wiegt, hierbei einen solchen Raleigh-Renner
von 8,3 kg benutzte. Alle anderen Raleigh-Tourenmaschinen halte allen w. Sports-
Collegen, sowie dem geehrten Publikum zur gef. Abnahme bestens empfohlen.
Hochachtend
Hermann Lippold, Meckelstraße 14.

Erste Hallische Massage-UND DAMPFBAD-ANSTALT
F. SCHMIDT, BRUDERSTRASSE NR. 11.

Waschkleiderstoffe Blousen Engl. Flanelle
empfehlen
H. C. Weddy-Pönicke.

Sommer-Drelle
zu Herren- und Knaben-Anzügen, größte Auswahl nur
vorzüglicher Qualitäten, empfiehlt auferordentlich preiswürdig
Carl Steckner,
Reinew, Wäsche- u. Aussteuer-Gandlung.

J. M. Grob & Co., Leipzig-Eutritzsch.
Erste und grösste Spezialfabrik von Patent-Universal-Petroleum-Motoren (System „Grob“).
Patente in allen Staaten, D. R. P. Nr. 65071, 69092, 61289, 70957, 72578 etc. etc.
Vorzüglich geeignet für jeden Kraftbedarf von 1/2—200 HP, stationäre und Bootmotoren, komplette Motorboote, Umsteuerungen, Lokomobilen, Motorwagen, elektrische Beleuchtungswagen, Motor-Lokomotiven, Motor-Latrinen-Reinigungswagen, Motor-Sägewagen, Motor-Spritzenwagen, für elektrische Beleuchtungs-Anlagen etc.
Die beste, einfachste und billigste Maschine für's Kleingewerbe.
Beste Hilfskraft f. Mühlen. Keine Schnellläufer.
Ueber 2000 Motoren bereits im Betriebe.
Prämiert (ad auf allen Ausstellungen. Günstige Zahlungsbedingungen. Weltgehandelt Garantirt.

Gegründet 1870. — Hallesche —
Jalousie- und Rollladen-Fabrik
HALLE a/S. * Franz Rudolph * Krausenstr. 16.

Um „rite“ die
Doctordürde
zu erlangen, erteilt wissenschaftl. geübte.
Männern, geföhrt auf Geleg u. Erfahr.
einschl. Information unter N. V. 83
Nordb. Aligern. Bra. Berlin SW. (ad
Impfe täglich Nachm. 4 Uhr
mit Kälberlymphe.
Dr. Urteil.

Buchführung
u. Computerehrer lehrte vielfach gegen
Monnatschen Handels- u. Schriftführer
Morgenstern, Magdeburg.
Produent u. Probebrief gratis u. frei.

Paul Danneberg,
Blücherstrasse 16. Fernspr. 709.
Atelier für
Decorationen, Polster-
möbel etc.

P. B. Chance,
American Dentist,
Riebeckplatz 3, I.

Künstl. Zähne,
à Stück 3 Mk., sehr schmerzlos
ein, Reparaturen, Plombieren,
Zahnoperationen führt aus
Kob. Pfandler,
Leipzigerstrasse 33.

Sprach-Unterricht im Selbststudium
erbitt sich u. Schüler aus jed. Sprache u. Abend-
zeit Ad. F. Götze, Steinwegstr. 2, III. (e

Fröberlicher Kindergarten.
Freundl. geräumige Lokalitäten.
Garten in gesunder Lage,
unmittelbar der Stadt
(am Gr. Berlin).
Bequemer Zugang auch v. Südviertel
der: Steinweg oder Brühlgerstrabe —
Wohnungsverg. Clara Wittig,
(am Gr. Brauhaustr. 10, I.

empfehlen
alle Arten Stempel in
1000 verschied. Mustern.
Facsimile-Stempel,
Stempel mit Wappen, die
ausdrücken die Adressen
beliebiger.
Einzelne Buchstaben
u. zusammengehörige etc.
Sonne und
wässersche Farben,
Dauer-Farbkissen.

Alle Bade-Artikel,
Wollene Sehtische und Heizdecken,
Seyts- und Zanderdecken,
Sommer-Unterleider jeder Art,
auch u. Cotten, Bros, Sägen u. Robmann,
sehr woll. Touristenhemden,
Damen Sommer-Unterwürde
empfehlen billigst
F. G. Demuth,
Neubauer 34.

Die Expeditionen der Enale-Beilage
beruhen in
Gr. Berlin, Neue Promenade 1 und
Markt 24 (Waggengasse).